

BERG FREI* - UND RICHTIG

BEVOR ES LOS GEHT...EIN PAAR WORTE VORAB

Liebe Naturfreund*innen, liebe Kinder & Eltern,

wir sind ein Jugendverband, bei dem solidarisches Miteinander, eigenständiges Denken & Handeln sowie das Engagement gegen jede Form von Diskriminierung seit jeher dazu gehören. Entstanden als Teil der Arbeiterbewegung, sind die Naturfreunde ein politischer Freizeit- und Kulturverein, bei dem nachhaltiges und soziales Reisen im Vordergrund steht.

Bereits die Gründungsmitglieder der Naturfreundejugend im Jahr 1926 setzten sich aktiv gegen Rassismus, Faschismus und Militarismus ein, sodass der Verband wenige Jahre später mit der Machtergreifung durch die Nazis verboten wurde. Nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges allerdings reorganisierten sich die Naturfreunde und auch wir als angegliederter Jugendverband und kämpften umso entschlossener für eine gerechte Welt!

Doch es kann keine gerechte Welt sein, wenn Menschen aus ihrer Heimat fliehen müssen.

Es kann keine gerechte Welt sein, wenn sie sogar auf Ihrer Flucht über das Mittelmeer

um ihr Leben fürchten müssen.

Und es kann auch keine gerechte Welt sein, wenn es nicht selbstverständlich ist, Geflüchteten Asyl zu gewähren.

Schon seit vielen Monaten setzen sich darum Naturfreund*innen in verschiedenen Städten auf Demonstrationen, in Erstaufnahmeeinrichtungen, in Sprachkursen und vielen anderen Orten dafür ein, diese Menschen in ihrer Not bestmöglich zu unterstützen. Zudem haben wir uns entschlossen, unseren ‚Solidaritäts-Euro‘ (bei jeder Veranstaltung wird pro Person ein Euro als Spende eingerechnet) am Ende des Jahres an Sea Watch zu spenden. Diese Organisation leistet mit einem privaten Schiff Ersthilfe für Geflüchtete, die auf dem Mittelmeer in Seenot geraten sind (weitere Informationen unter www.sea-watch.org).

Doch natürlich möchten wir auch unser bisheriges Engagement für Solidarität & Chancengleichheit beibehalten. So sollen bei unseren Veranstaltungen alle teilnehmen können, auch wenn es die Eltern gerade nicht so „dicke“ haben. Darum helfen wir beim Beantragen von

SPASS DABEI!

Zuschüssen und gewähren in begründeten Fällen auch Preisnachlässe. (Wendet euch in diesem Fall bitte an die zuständige Bildungsreferentin Stephele.) Denn wir möchten Freizeitangebote für junge Menschen unabhängig von ihrer sozialen Herkunft schaffen. Und dabei steht der gemeinsame Spaß & Erholung im Mittelpunkt unserer Veranstaltungen. Ebenso wichtig sind uns aber auch Toleranz und Partizipation, ein solidarischer Umgang miteinander und mit der Umwelt sowie das Erleben von Gemeinschaft und Verschiedenartigkeit.

Du hast vielleicht schon bemerkt, dass in vielen unserer Texte ein Sternchen* auftaucht. Dieses Sternchen benutzen wir immer dann, wenn ein Wort (ohne dass wir es möchten) etwas darüber aussagt, ob ein Mann oder eine Frau gemeint ist. Mit dem Sternchen möchten wir zeigen, dass wir in unserem Sprachgebrauch und unserem Handeln alle Menschen berücksichtigen – egal, welches Geschlecht oder welche Identität sie haben.

Denn bei uns sind alle Menschen willkommen!



Berg Freil ist der Gruß der Naturfreund*Innen und geht zurück auf die Zeit der Verbandsgründung im Jahr 1895. Damals war der arbeitenden Bevölkerung der Zutritt zu den Ländereien der Großgrundbesitzer vielerorts nicht gestattet, sodass dem gemeinen Volk keine Möglichkeit zur kostenlosen, außerstädtischen Erholung gegeben wurde. Einige nahmen diese Einschränkung jedoch nicht hin und forderten mit der Gründung der Naturfreunde den öffentlichen Zugang zu Wäldern, Wiesen & Bergen: Berg Freil